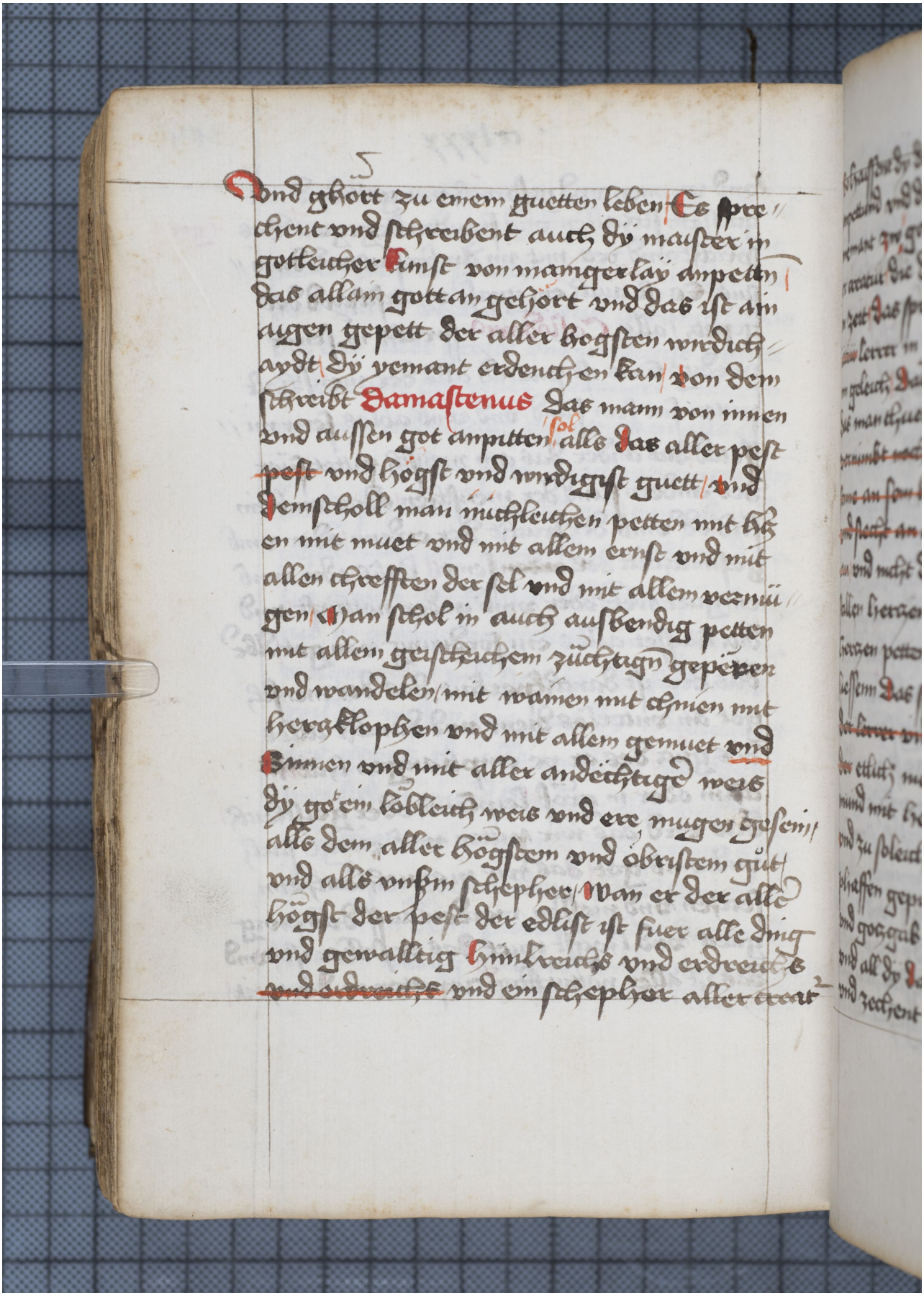
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=4848
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)



5

Und ghort zu emem guetten leben/ Es prechent vnd schreibent auch dy maister in gotleicher kunst von mangerlay anpetten/ das allam gott an gehort vnd das ist ain augen gepett der aller hogsten wrdicheyt/ dy yemant erdenchen kan/ von dem schreibt Damastenus Das mam von innen vnd aussen got anpitten/ sol alle das aller pest ~~pest~~ vnd hogst vnd wrdigst guett/ vnd demscholl man michleichen petten mit hertzen mit muet vnd mit allem ernst vnd mit allen chrefften der sel vnd mit allem vernüngen/ Man schol in auch ausbendig petten mit allem geistleichem züchtagn gepeyren vnd wandeln/ mit wamen mit chnien mit hertzklopfen vnd mit allem gemuet vnd sinnen vnd mit aller andechtigd weis dy got ein löbleich weis vnd ere mugen gesein/ alle dem aller hogstem vnd oberstem gut vnd alle vnsem schepfer/ Wan er der alle hogst der pest der edlist ist fuer alle ding vnd gewalltig himlreichs vnd erdreichs ~~vnd erdreichs~~ vnd ein schepfer aller ~~creat~~